

Zum Dach der Welt

Tag 1: Ankunft in Kathmandu.

Bereits am Tribhuvan Flughafen in Kathmandu erwartet Sie unsere Reiseleitung und begleitet Sie zu Ihrem Hotel im Thamel. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit die nähere Umgebung, die Altstadt - Touristenviertel Thamel zu erkunden. Hotel (F).

Tag 2: Kathmandu – Pashupatinat, Bodhnath, Swayambhunath, Durbar Square.
Ihr erstes Ziel am Vormittag ist der Tempelkomplex Pashupatinat. Er ist das wichtigste hinduistische Heiligtum in Nepal und somit Ziel zahlloser Pilger und Sadhus. Die Sadhus sind Asketen, die sich wie ihr Vorbild Shiva die langen Haare zu einem Knoten auf dem Kopf türmen und zur Vertiefung ihrer Meditation Ganja und Haschisch rauchen. Am Surya Ghat werden auf speziellen Plattformen die Toten verbrannt. Von der anderen Seite des Flusses haben Sie in der Regel die Gelegenheit, bei einer oder mehreren Verbrennungszeremonien zu zusehen. Am Nachmittag fahren Sie nach Bodhnath, ca. 5 km außerhalb des Stadtzentrums von Kathmandu. Die Stupa von Bodhnath ist die größte ihrer Art weltweit und seit 1959 zentrale Pilgerstätte der Exiltibeter in Nepal. Sie haben die Möglichkeit dieses religiöse Zentrum rund um die Stupa zu erkunden und buddhistische Klöster zu besichtigen. Ein Ausflug nach Swayambhunath steht des weiteren heute auf Ihrem Programm. Begleitet von Pilgern und Horden wilder Affen besuchen Sie den Swayambhunath-Tempel. Die dortige buddhistische Stupa erhebt sich auf einem Hügel mit guter Aussicht über das Kathmandutal. 365 Stufen führen hinauf zur goldenen Stupa und den umliegenden Tempeln und Schreinen. Abschließend fahren Sie zum Durbar Square in der Altstadt Kathmandus. Er wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Über 50 holzgeschnitzte Tempel und Monumente sind hier zu bewundern. Hier befindet sich auch der Kumari-Bahai, der Tempel der lebenden Göttin Kumari, den Sie ebenfalls besichtigen werden. Hotel (Frühstück);

Tag 3: Kathmandu - Patan, Bhaktapur.

Vormittags fahren Sie zunächst in die alte Königsstadt Patan, auch Lalitpur „Stadt der Schönheit“ genannt. Patan ist die älteste Stadt im Kathmandutal und gilt als Wiege der Kunst und Zentrum der Newar-Architektur. Mittelpunkt bilden die Bauten, die zahlreichen Tempelgruppen am Durbar Square mit dem prächtigen Königspalast. Sie können sich die vielen Pagoden und Statuen anschauen, die reich geschmückten Fassaden bewundern und durch die kleinen Gassen streifen. Anschließend fahren Sie weiter nach Bhaktapur. Sie ist eine faszinierende, altertümliche Stadt, die von mittelalterlicher Atmosphäre geprägt ist. Das gut erhaltende, restaurierte Stadtbild ist einzigartig, geprägt von zahlreichen Holzschnitzereien und ist UNESCO-Weltkulturerbe. Sie besichtigen den Königspalast, den Durbar Square mit den zahlreichen Tempeln, steinernen Schutztieren und dem goldenen Tor (Sun Dhoka). Sie gehen zur höchsten Pagode Nepals, dem Nyatapola. Fünfstöckig beherrscht er das Bild am Taumadhi Tol, dem Zentrum der Newarkultur in Bhaktapur mit den fünf paarweise aufgestellten Tempelwächter. Hinter dem Tempel sind Teile des Prozessionswagens für das Bisket-Fest (Neujahrsfest) aufgestapelt. Weiter spazieren Sie durch die kleinen Gassen zum Töpferplatz. Hotel (F);

Tag 4: Kathmandu – Lhasa (1350 m – 3650 m).

Heute startet Ihre Reise auf das Dach der Welt. Vom Hotel in Kathmandu werden Sie zum Tribhuvan Flughafen gebracht. Der spektakulären Flug (Dauer ca. 130 Minuten) nach Lhasa gehört zu den interessantesten der Welt. Bei guter Sicht scheinen die Gipfel des Himalayas wie zum Beispiel des Mount Everest, Lhotse und Nuptse zum Greifen nach. Der Transfer zum Hotel in Lhasa auf 3.650m dauert ungefähr 1,5 Stunden. Dann haben Sie Zeit sich auszuruhen und in der Höhe zu akklimatisieren. Hotel (F); Fahrzeit: ca. 2 Stunden. Flugzeit: ca. 1 Stunde.

Tag 5 und 6: Lhasa (3650 m).

Auf 3650 m Höhe gelegen, besichtigen Sie an diesen beiden Tagen die Sehenswürdigkeiten in der heiligen Stadt Lhasa. Sie besichtigen den Potala-Palast, den Sitz des tibetischen Gottkönigs. Der Winterpalast der Dalai Lama umfasst mit seinen 13 Stockwerken insgesamt eine Fläche von 130.000qm. Nur einige Stockwerke sind zur Besichtigung freigegeben. Dort können Sie unter anderem zahlreiche prachtvolle Reliquienschreine, wertvolle Statuen und die faszinierende tibetische Architektur bewundern. Des Weiteren besichtigen Sie den Jokhang-Tempel, das wichtigste Pilgerziel Tibets. Gemeinsam mit zahlreichen Pilgern umrunden Sie den Jokhang auf dem Pilgerpfad Barkhor. Sie besuchen auch den Sommerpalast des Dalai Lama, Norbulingka westlich der Stadtmitte. In der näheren Umgebung Lhasas besuchen Sie die Klöster Drepung und Sera. Drepung, Sera und das Kloster Gandem wurden früher „die drei Säulen des Staates“ genannt. Drepung war für seine gelehrten Mönche berühmt. Der Klosterkomplex ist sehr weitläufig, wurde 1416 erbaut und beherbergte seinerzeit bis zu 10 000 Mönche. Sera ist etwas kleiner als Drepung, aber durchaus ähnlich aufgebaut. Beeindruckt ist hier, am frühen Nachmittag den Debattierhof zu besuchen, wenn sich hier die Mönche in der Kunst des philosophischen Argumentierens und Debattierens üben. Hotel (F);

Tag 7: Lhasa – Gyantse (3650 m – 5050 m – 3950m).

von Lhasa brechen Sie heute Richtung Westen auf nach Gyantse. Über steile Serpentinafen fahren Sie hinauf über den Khamba-La-Pass auf 4794 m an den Yamdrok Yumtso (4441 m). Der türkisblaue See breitet sich über 130 km von Ost nach West und über 70 km von Süd nach Nord aus. Als ein der drei heiligen Seen Tibets ist er ein beliebtes Pilgerziel. Viele Zugvögel brüten hier und der See wird des Weiteren als „Fischspeicher Tibets“ bezeichnet. Über den Karola-Pass (5050 m) fahren Sie weiter nach Gyantse (3950 m). Hotel (F); Fahrzeit: ca. 5-6 Stunden.

08. Tag: Gyantse – Shigatse (3950 m – 3900 m).

Heute besichtigen Sie das 1390 gegründete Kloster Pälkhor Chöde. Highlight bildet das Kumbum-Chörten, eines der großen Monumente tibetischer Architektur und das einzig erhaltene seiner Art. Das begehbare dreidimensionale Mandala beherbergt auf neun Etagen mit 108 Toren ebensoviele Gottheiten. Weiter führt Sie die Fahrt des heutigen Tages nach Shigatse (Entfernung ca. 60 km). In der zweitgrößten Stadt Tibets auf 3900 m Höhe befindet sich das Kloster Tashilumpo. Dieses Kloster ist die verwaiste Residenz des Panchen Lamas und eines der religiösen Zentren Tibets. Sie besichtigen die weitläufige Klosteranlage, in der heute rund 800 Mönche leben. Hotel (F); Fahrzeit: ca. 5-6 Stunden

Tag 9: Shigatse – Xegar (3900 m – 5550 m – 4350 m).

Nach dem Frühstück brechen Sie auf nach Xegar. Sie durchqueren die unendlichen Weiten des tibetischen Hochlandes mit Blick auf die Gipfel des Himalayas. Auf 5550 m überqueren Sie den Lhakpa-La-Pass und erreichen nach ungefähr 240 km Xegar. Xegar (es gibt verschiedene Schreibweisen, „Weißer Kristall“) ist bekannt als Start einer Tour zum Mount Everest Base Camp. Hotel (F); Fahrzeit: ca.4-5 Stunden.

Tag 10: Xegar – Zhangmu (4350 m – 5050 m – 2500 m).

Weiter geht die Fahrt von Xegar Richtung Nepal durch die traumhafte tibetische Landschaft, vorbei an kleinen Hofanlagen, unter blauem Himmel mit Blick auf die schneebedeckten Gipfel des Himalayas nach Zhangmu. Die Landschaft verändert sich und durch dicht bewaldete Schluchten geht es immer tiefer bis auf 2500 m. Nun ist Nepal nicht mehr weit. Hotel (F); Fahrzeit: ca.5-6 Stunden.

Tag 11: Zhangmu – Kathmandu (2500 m – 1350 m)

Heute überqueren Sie zu Fuß die tibetisch-nepalische Grenze an der Freundschaftsbrücke. Von Kodari, der nepalischen Grenzstadt, aus werden Sie dann Ihre Reise nach Kathmandu wieder im Fahrzeug fortsetzen. In Kathmandu beziehen Sie Ihr Hotel und können auf eigene Faust das Touristenviertel Thamel erkunden. Hotel (F); Fahrzeit: ca.7-8Stunden.

Tag 12: Kathmandu – Chitwan Nationalpark.

Heute fahren Sie in den Chitwan Nationalpark. Durch die Vorgebirge des Himalayas geht es für Sie in das subtropische Tiefland des Terais. Die nächsten Tage verbringen Sie in unserem Familienhotel Parkside in Sauraha-Bachhauli. 2001erbaut verfügt es über 16 Zimmer, zum Teil mit Klimaanlage. Alle Zimmer verfügen über Ventilator sowie Bad mit Dusche, WC, fließend warmen (Solaranlage) und kaltem Wasser. Von den Dachterrassen haben Sie bei klarer Sicht einen schönen Blick über die Reisfelder auf die Berge des Himalayas mit dem Annapurna-Massiv. Ruhig am Dschungel des Chitwan Nationalparks gelegen, beginnt nun Ihr grosses Abenteuer. Zu Beginn machen Sie heute einen gemeinsamen Rundgang durch das Dorf mit ersten Begegnungen mit der einheimischen Bevölkerung. Sie werden erste Elefanten sehen und mit Glück auch am Fluss Rapti ein paar Nashörner beim Baden beobachten können. Hotel (F,A); Fahrzeit ca. 6 Stunden;

Tag 13: Chitwan Nationalpark.

Früh starten Sie in einen Tag mit unvergesslichen Erlebnissen: morgens erkunden Sie auf dem Rücken der Elefanten den Dschungel. Mit 3 bis 4 Personen sitzen Sie in einer Art Sattel hinter dem Elefantenführer. Auf der Suche nach Panzernashörnern durchstreifen Sie dann Wald und Elefantengras. Mit etwas Glück können Sie auch weitere Wildtiere wie verschiedene Wildarten, Affen oder Wildschweine beobachten und verschiedene Vögel sehen. Weiter geht es dann im Laufe des Tages mit einer Fahrt mit dem Einbaum auf dem Rapti. Sie können hier in der Regel Wasservögel und Krokodile beobachten. Anschließend führt Sie eine geführte Wandertour durch den Dschungel. Selten bekommt man hierbei Tiger oder Nashörner zu Gesicht, jedoch können um so mehr Vögel und Affen. Abends haben Sie die Möglichkeit dem örtlichen Kulturprogramm beizuwohnen und nepalischer Musik zu lauschen und nepalische Volkstänze im Tharu-Kulturzentrum kennen zu lernen. Hotel (F,A);

Tag 14: Chitwan Nationalpark.

Noch vor dem Frühstück starten Sie heute zu einer Exkursion zur Beobachtung der Vögel im Chitwan Nationalpark. Über 400 Vogelarten sind hier beheimatet und Sie werden zahlreiche entdecken können. Oft sind auch die Elefanten mit ihren Führern zu beobachten, wenn sie vom morgendlichen Gang in den Dschungel zurückkehren. Mittags haben Sie die Möglichkeit dem Elefantenbad am Rapti zu zuschauen oder sogar daran teilzunehmen. Am Nachmittag besuchen Sie die Elefantenaufzuchtstation. Hauptattraktion sind hier die Elefantenbabys. Sie können sich über die Kommandos für Elefanten, die Aufzucht und das Training der Elefanten informieren. Hotel (F,A);

Tag 15: Chitwan Nationalpark – Kathmandu.

Heute geht es nach dem Frühstück zurück nach Kathmandu. Dort angekommen haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Sie können durch das Thamel streifen und Souvenirs einkaufen. Hotel (F); Fahrzeit: ca.7 Stunden.

Tag 16: Abflug

Sie werden von uns zum Tribhuvan Flughafen von Kathmandu begleitet und treten von dort Ihre Rückreise nach Deutschland an. Hotel (F);

Merkmale:

Tibet, das geheimnisvolle Land mit tiefreligiösen Menschen und faszinierender Landschaft, wird Sie nach Ihrem Besuch nicht mehr loslassen. Nach Besichtigungen in Nepal starten Sie mit einem spektakulären Flug über den Himalaya Richtung Lhasa. Auf dem Dach der Welt besuchen Sie unter anderem die Zentren des tibetischen Buddhismus, den Potala Palast und den Jokhang Tempel. Weiter besichtigen Sie auch die Klöster Drepung und Sera, wie auch den verwaisten Sitz des Panchen Lama, das Tashilunpo Kloster in Shigatse. Sie werden Pässe auf über 5.200m überqueren und immer wieder Blick auf die überwältigen Berge des Himalayas haben. Sie besichtigen auch die einzigartigen hinduistischen und buddhistischen Sehenswürdigkeiten im Kathmandutal, entdecken den Chitwan Nationalpark auf dem Rücken von Elefanten und verbringen die Tage dort in unserem Familienhotel Parkside.

Besuch der Königsstädte Patan und Bhaktapur

Himalaya-Panorama-Flug nach Lhasa

Potala-Palast und Jokhang-Tempel in Lhasa

Klöster Sera, Drepung und Tashilunpo in Tibet

Traumhafte Landschaften mit Himalaya-Blick in Tibet

Elefantenritt und Bootsfahrt im Chitwan Nationalpark

Inklusive:

Reiseleitung (Deutsch in Nepal- bzw. Englisch sprechende lokale Führer in Tibet)

Transfers und Überlandfahrten in Nepal, z. T. in eigenen Fahrzeugen oder mit Touristenbussen

Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in Hotels (Nepal and Tibet)

Nationalparkgebühren
Eintrittsgelder entsprechend Programmverlauf
Programm im Chitwan Nationalpark

Exklusive:

Visa-Gebühren bei Einreise nach Nepal
Getränke, Mittag- und Abendessen
Foto- und Videogebühren
Trinkgelder

Preise auf Anfrage!